

WS

07/08 Didaktik der französischen Sprache und Literatur

GK (BA) CASPARI, Daniela

Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen

Do 8-10 Uhr, Raum KL 24/222, Beginn 18.10.07

Grundkurs für Bachelorstudiengang

Als Sprachenstudent/in verfügen Sie bereits über viel subjektives Wissen über das Lernen und Lehren fremder Sprachen. Dieses Seminar zielt darauf ab, Ihr Wissen und Ihre Einstellungen bewusst zu machen und mit wissenschaftlichem Wissen zu vergleichen. Dabei nutzen wir auch das Seminar als Lernraum, um in verschiedenen methodischen Arrangements zentrale Gegenstände, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik in Bezug auf die Fächer Französisch, Spanisch und Italienisch kennen zu lernen.

Für die erfolgreiche Mitarbeit ist außer der regelmäßigen, aktiven Teilnahme die Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzungen erforderlich. Als schriftliche Abschlussarbeit fertigen Sie ein Portfolio an.

Hinweise:

Eine Auswahlbibliographie steht auf unserer Homepage (www.fu-berlin.de/romandid - Materialien - Einführungsveranstaltung) zur Verfügung.

SpSt (MA) – Vorbereitungsseminar (Schulpraktische Studien)

N.N.

Planung und Analyse von Französischunterricht

Mi 14-16 Uhr, Raum JK 25/219, Beginn 17.10.07

Was ist „guter Französischunterricht“? Nach welchen Kriterien können Sie ihn beobachten, analysieren und bewerten?

Und wie können Sie selbst eine Unterrichtseinheit planen? Worauf müssen Sie dabei achten?

Wo finden Sie Anregungen und Hilfestellung?

In dieser praktikumsvorbereitenden Veranstaltung werden wir auf der Basis der aktuellen Prinzipien und Zielsetzungen zentrale Bereiche des schulischen Französischunterrichts erarbeiten.

Wir erwarten Ihre regelmäßige, aktive Teilnahme, die Bereitschaft zu regelmäßigen

Hausaufgaben und zu einer Kurzpräsentation im Seminar. Außerdem müssen Sie eine Unterrichtsplanung erstellen.

SpSt (MA und LA)
NEVELING, Christiane

Betreuung des Praktikums

Unterrichtspraktikum im Block, täglich in der vorlesungsfreien Zeit vom 18.02. - 15.03.08
Anmeldung im Praktikumsbüro Vorbesprechung: gegen Semesterende (s. Aushang ab Januar 2008)

SpSt (MA und LA)
CASPARI, Daniela

Nachbereitung des Praktikums

Sa 12.04.2008, 9-18 Uhr, Raum K 23/27 Um über Ihre Erfahrungen im Praktikum zu reflektieren und über alternative Unterrichtsarrangements nachzudenken, fertigen Sie eine Hausarbeit an. Den oder die inhaltlichen Schwerpunkte Ihrer Arbeit (bzw. Ihres Unterrichts) stellen Sie in einer eintägigen Nachbereitungsveranstaltung ebenfalls Ihren Kommiliton/inn/en vor. Vorgesehener Termin: Samstag, der 3.11.2007, 10 – 18 Uhr.

S für Studierende des 60-LP-MA S für Studierende der alten Studienordnung CASPARI; Daniela
Problemfelder der Praxis: Arbeit mit Lehrwerken in der Primarstufe / Sek. I
Di 8-10 Uhr, Raum K 23/27, Beginn 16.10.07

Während in der Primarstufe meist selbst zusammengestelltes Unterrichtsmaterial zum Einsatz kommt, beginnt in der 5., spätestens in der 7. Klasse i.d.R. der „ernsthafte Französischunterricht“ anhand eines Lehrwerks. In diesem Seminar werden wir verschiedene Lehrwerke auf ihre Konzeption und Realisierung hin analysieren, ihre Eignung für die Unterstützung des Sprachlernprozesses und das Erreichen der „Standards“ des Berliner Rahmenlehrplans überprüfen und sinnvolle Formen ihres Einsatzes und ihrer Veränderung diskutieren.

C CASPARI, Daniela

Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten

Fr 15-19 Uhr, Raum K 23/11, 1. Sitzung am 19.10., dann nach Vereinbarung

In diesem Kolloquium werden entstehende fremdsprachendidaktische Qualifizierungsarbeiten vorgestellt und diskutiert. Zu Beginn des Semesters legen wir in Absprache mit den Teilnehmer/innen die Termine (Blockveranstaltungen am Freitagnachmittag) fest. Bitte melden

Sie sich bei Interesse bei Prof. Caspari (caspari@zedat.fu-berlin.de).

C SCHIFFLER, Ludger

Examenskolloquium für Prüfungskandidaten in Didaktik des Italienischen, Französischen und Spanischen

Termin wird mit den Interessenten abgestimmt. Bitte um Meldung an schiffli@zedat.fu-berlin.de

Mo 14-16 Uhr, Raum JK 29/245

Die Kandidaten werden hinsichtlich der zwei Prüfungsthemen beraten und tragen die Ergebnisse ihrer Literaturrecherchen vor. Auf Wunsch kann als Vorbereitung auf die Prüfung ein Prüfungsgespräch stattfinden.

S BERGFELDR-BOOS, Gabriele

Begleitseminar zum ESPO-Studiengang II

Do 16-18, Raum JK 25/219, Beginn 18.10.07

Das Seminar richtet sich an Studierende des ESPO-Studiengangs (II). Es vertieft thematische Aspekte des Hauptseminars zur französischen Literatur und ihrer Didaktik und bietet Unterstützung für die Prüfungsvorbereitungen. Voraussetzung für die erfolgreiche Mitarbeit sind außer der regelmäßigen Teilnahme die Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzungen sowie eine schriftliche Ausarbeitungen zu Themen des Seminars.

Empfohlene Literatur:

Dolle-Weinkauf, Bernd; Ewers, Hans-Heino (Hg.) (1996): *Theorien der Jugendlektüre. Beiträge zur Kinder- und Jugendliteraturkritik seit Heinrich Wolgast*. Weinheim, München: Juventa

Eggert, Hartmut, Garbe, Christine (2003): *Literarische Sozialisation*². Stuttgart/Weimar: Metzler

O'Sullivan, Emer (2000): *Kinderliterarische Komparatistik*. Heidelberg: Winter.

Perrot, Jean (2004). *Les métamorphoses du conte*. Bruxelles: Peter Lang.

Propp, Vladimir (1970). *Morphologie du conte*². Paris: Seuil.

PS/S

BERGFELDR-BOOS, Gabriele

Geschichten erzählen in der fremden Sprache: Unterrichtsanalyse II

Blockseminar Oktober-Dezember, jeweils von 9.00 – 17.00 (Termine werden in der ersten Sitzung des Begleitseminars festgelegt.)

Das Seminar richtet sich an Studierende des ESPO-Studiengangs (II). Die im Unterricht der studierenden Lehrkräfte durchgeführten Unterrichtssequenzen zum mündlichen Erzählen in der

fremden Sprache sowie die dort erzählten Texte werden unter fachdidaktischen bzw. fachwissenschaftlichen Aspekten analysiert und reflektiert.

HS CASPARI, Daniela

Aspekte der französischen Literatur und ihre Didaktik am Beispiel der *Littérature de jeunesse*

Wem es möglich ist, den Besuch des HS noch ein Semester aufzuschieben, dem sei dies an dieser Stelle empfohlen, da sich dieses Seminar speziell an ESPO-Studierende richtet und daher einen literaturwissenschaftlichen Schwerpunkt hat.

(Seminar für ESPO-Studierende, für andere Studierende offen) Do
12-14 Uhr, Raum **JK 25/132**, Beginn 18.10.07

In diesem Seminar steht die selbständige Erarbeitung und Präsentation einzelner Gebiete der französischen Literatur im Mittelpunkt. Geplant sind verschiedene Aspekte der „*Littérature de jeunesse* als literarisches Subsystem“, insbesondere die Beschäftigung mit verschiedenen Gattungen. Bei Bedarf können auch didaktische Aspekte thematisiert werden.

Didaktik der italienischen Sprache und Literatur

GK (BA)CASPARI, Daniela

Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen

Do 8-10 Uhr, Raum KL 24/222, Beginn 18.10.07

Grundkurs für Bachelorstudiengang

Als Sprachenstudent/in verfügen Sie bereits über viel subjektives Wissen über das Lernen und Lehren fremder Sprachen. Dieses Seminar zielt darauf ab, Ihr Wissen und Ihre Einstellungen bewusst zu machen und mit wissenschaftlichem Wissen zu vergleichen. Dabei nutzen wir auch das Seminar als Lernraum, um in verschiedenen methodischen Arrangements zentrale Gegenstände, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik in Bezug auf die Fächer Französisch, Spanisch und Italienisch kennen zu lernen.

Für die erfolgreiche Mitarbeit ist außer der regelmäßigen, aktiven Teilnahme die Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzungen erforderlich. Als schriftliche Abschlussarbeit fertigen Sie ein Portfolio an.

Hinweise:

Eine Auswahlbibliographie steht auf unserer Homepage (www.fu-berlin.de/romandid - Materialien - Einführungsveranstaltung) zur Verfügung.

SpSt (MA)
OTTEN, Wiebke

Vorbereitungsseminar (Schulpraktische Studien)

Mi 12-14 Uhr, Raum JK 25/219, Beginn 18.10.07

Den Schwerpunkt des Vorbereitungsseminars bildet die Analyse und Planung von Italienischunterricht. Planungsschritte für Einzelstunden werden nachvollzogen und anhand verschiedener fremdsprachlicher Unterrichtsinhalte erprobt: Wortschatzarbeit, kommunikative Kompetenzen, interkulturelles Lernen, Grammatik. Kriterien zur Analyse und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung von Unterrichtsmaterialien für den Italienischunterricht werden erarbeitet. Neben der Unterrichtsplanung auf der Basis von Lehrwerkslektionen werden auch Formen offen(er)en Unterrichts vorgestellt.

Anforderungen an einen Seminarschein: Regelmäßige und aktive Teilnahme; Erarbeitung fachdidaktischer Themen und deren Präsentation im Seminar; schriftliche Unterrichtsplanung (Planung einer Einzelstunde)

SpSt (MA und LA) OTTEN, Wiebke

Betreuung des Praktikums

Unterrichtspraktikum im Block, täglich in der vorlesungsfreien Zeit vom 18.02. - 15.03.08
Anmeldung im Praktikumsbüro Vorbesprechung: gegen Semesterende (s. Aushang)

Die Veranstaltung umfasst ein vierwöchiges Blockpraktikum, mindestens eine vorbereitende Sitzung sowie Unterrichtsbesuche mit Nachbesprechung. Zudem wird dringend empfohlen, dass Sie bereits im Vorfeld, also in der Vorlesungszeit im WS 2007/08, an der Schule hospitieren, an der Sie ihr Blockpraktikum Italienisch machen werden. Dieses umfasst Hospitationen in verschiedenen Italienischklassen und -kursen sowie die Planung, Durchführung und Analyse eigenen Unterrichts sowie das Führen eines Portfolios. Das Blockpraktikum wird begleitet durch einen E-Learning-Kurs auf Blackboard mit Möglichkeiten zur Bereitstellung von Materialien und Unterrichtsvorschlägen, zum Austausch von Ideen und Erfahrungen, zur Diskussion.

Die Teilnahme am Vorbereitungsseminar, an einer vorbereitenden Sitzung gegen Ende des Wintersemesters (Termin wird noch bekanntgegeben) sowie an der Nachbereitung (s.u.) ist obligatorisch.

SpSt (MA und LA)
OTTEN, Wiebke

Nachbereitung des Praktikums

Fr 14.03.2008, 15-18 Uhr und Fr 11.04. 2008, 9-18 Uhr, Raum JK 25/219

Diese Veranstaltung dient der Reflexion der im Blockpraktikum gemachten (Unterrichts-) Erfahrungen. Die Aufarbeitung von Problemen bei der Planung und Durchführung eigenen Unterrichts wird ergänzt durch die Suche nach Lösungsmöglichkeiten und Alternativen. Dabei soll der Erfahrungsaustausch ebenso helfen wie die Berücksichtigung der entsprechenden wissenschaftlichen Literatur.

Im Rahmen des Seminars ist die Gliederung der schriftlichen Hausarbeit zu den Schulpraktischen Studien vorzustellen.

Modulprüfung Schulpraktische Studien im Fach Italienisch:

Hausarbeit (etwa 20-25 Seiten), in der die Planung und Durchführung eigenständigen Unterrichts begründet dargestellt und reflektiert wird.

PS (BA)

HS (LA)

OTTEN, Wiebke

Handlungs- und produktionsorientierte Verfahren beim Umgang mit Texten im Italienischunterricht

Di 10-12 Uhr, Raum JK 25/219, Beginn 16.10.07

Welchen Stellenwert nimmt die Arbeit mit Texten in einem handlungsorientierten, also auf das Sprachhandeln ausgerichteten Fremdsprachenunterricht ein? Wie kann die traditionelle Textanalyse und -interpretation ergänzt, modifiziert und vertieft werden? Das Seminar beschäftigt sich mit vielfältigen Möglichkeiten, die Schüler aktiv(er als bei einer rein analytischen Herangehensweise) in die Arbeit mit Texten einzubinden und ihnen dabei möglichst viele Gelegenheiten zum aktiven Sprachgebrauch einzuräumen. Dafür bieten sich auch produktionsorientierte Verfahren an, die Formen des Umgestaltens und Ergänzens vorgefundener Texte in Verbindung mit der Konzeption kreativen Schreibens beinhalten. Welche Zielsetzungen können beim Einsatz handlungs- und produktionsorientierter Verfahren speziell im Fremdsprachenunterricht verfolgt werden? Sind die Eingriffe in die authentischen Texte sinnvoll? Ist diese – inzwischen sehr „beliebte“ – Form des Umgangs mit Texten „beliebig“ einsetzbar? Auch kritischen Fragen zu handlungs- und produktionsorientierten Verfahrensweisen wird nachgegangen.

Literaturhinweise:

1. Caspari, Daniela (1995): Literarische Texte im Fremdsprachenunterricht *und / mit / durch* kreative Verfahren. In: *Fremdsprachenunterricht* 39 / 48: 241-246.
2. Caspari, Daniela (2005): Kreativitätsorientierter Umgang mit literarischen Texten – *revisited*. In: *PRAXIS Fremdsprachenunterricht* 6: 12-16.

Anforderungen an einen Seminarschein: Aktive und regelmäßige Teilnahme, Präsentation im Seminar, Hausarbeit.

Didaktik der spanischen Sprache und Literatur

GK (BA)CASPARI, Daniela

Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen

Do 8-10 Uhr, Raum KL 24/222, Beginn 18.10.07

Grundkurs für Bachelorstudiengang

Als Sprachenstudent/in verfügen Sie bereits über viel subjektives Wissen über das Lernen und Lehren fremder Sprachen. Dieses Seminar zielt darauf ab, Ihr Wissen und Ihre Einstellungen bewusst zu machen und mit wissenschaftlichem Wissen zu vergleichen. Dabei nutzen wir auch das Seminar als Lernraum, um in verschiedenen methodischen Arrangements zentrale Gegenstände, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik in Bezug auf die Fächer Französisch, Spanisch und Italienisch kennen zu lernen.

Für die erfolgreiche Mitarbeit ist außer der regelmäßigen, aktiven Teilnahme die Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzungen erforderlich. Als schriftliche Abschlussarbeit fertigen Sie ein Portfolio an.

Hinweise:

Eine Auswahlbibliographie steht auf unserer Homepage (www.fu-berlin.de/romandid - Materialien - Einführungsveranstaltung) zur Verfügung.

SpSt (MA)

RÖSSLER, Andrea

Vorbereitendes Seminar auf das Unterrichtspraktikum Spanisch

Di 10-12 Uhr, Raum KL 23/140, Beginn 16.10.07

Wie beobachtet, analysiert und bewertet man eine Spanischstunde? Wie plant man eine Unterrichtsstunde und eine Unterrichtseinheit? Wie wählt man Inhalte, Methoden und Medien aus? Wie bestimmt und formuliert man Lernziele? Bei der Planung und Durchführung des ersten eigenen Unterrichts stellen sich eine Fülle von Fragen.

In dieser praktikumsvorbereitenden Veranstaltung werden wir auf der Basis aktueller

Prinzipien und Zielsetzungen zentrale Bereiche des schulischen Spanischunterrichts erarbeiten.

Bedingungen für die aktive Teilnahme/Anforderungen an einen Seminarschein: Regelmäßige und aktive Teilnahme, Präsentation im Seminar und schriftliche Hausarbeit (Stundenentwurf)
SpSt (MA und LA) RÖSSLER, Andrea

Betreuung des Praktikums

Unterrichtspraktikum im Block, täglich in der vorlesungsfreien Zeit vom 18.02. - 15.03.08.
Anmeldung im Praktikumsbüro
Vorbesprechung: gegen Semesterende (s. Aushang)

Die Veranstaltung umfasst ein vierwöchiges Blockpraktikum im oben genannten Zeitraum an einer Berliner Schule, mindestens eine vorbereitende Sitzung sowie Unterrichtsbesuche und deren Nachbesprechung.

Zudem wird erwartet, dass Sie bereits in der Vorlesungszeit des WS 2007/2008 an der Schule, an der Sie Ihr Blockpraktikum Spanisch absolvieren werden, hospitieren. Die Ausbildungsschule wird Ihnen nach Rücksprache mit der Seminarleitung und nach Maßgabe der Möglichkeiten zugewiesen.

Das Unterrichtspraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit täglich statt, die Teilnahme an den Vorbesprechungen, die Vorbereitung einer schriftlichen Hausarbeit mit einem besonderen didaktischen Schwerpunkt und die Teilnahme an der Nachbereitung (s.u.) sind obligatorisch.

Das Blockpraktikum wird voraussichtlich begleitet durch einen E-Learning-Kurs auf Blackboard (Diskussionsforum, Bereitstellung und Archivierung von Materialien und Unterrichtsvorschlägen, Bekanntgabe von wichtigen Informationen etc.).

SpSt (MA und LA)
RÖSSLER, Andrea

Nachbereitung des Praktikums

Sa 19.04.2008, 9-18 Uhr und Vorbesprechung, Raum JK 25/219

Die Nachbereitung des UP (incl. Vorbesprechung) dient der kritischen Reflexion der im Blockpraktikum gemachten (Unterrichts-)Erfahrungen an Berliner Schulen. Positive wie negative Erfahrungen werden präsentiert und diskutiert.

Im Rahmen des Seminars ist der didaktische Schwerpunkt der schriftlichen Hausarbeit mediengestützt zu präsentieren.

Bedingungen für die aktive Teilnahme/Anforderungen an einen Schein: Aktive Teilnahme im Seminar, Präsentation und schriftliche Hausarbeit

S (kl/gr MA)
S (LA)
RÖSSLER, Andrea

Problemfelder der Praxis: Umgang mit Lehrwerken im Spanischunterricht

Di 14-16 Uhr, Raum JK 25/219, Beginn 16.10.07

In den letzten zehn Jahren sind eine Vielzahl neuer Lehrwerke für den Spanischunterricht erschienen, sodass man mit Fug und Recht von einer neuen Lehrwerksgeneration sprechen kann.

Diese neue Lehrwerksgeneration wollen wir im Seminar einer kritischen Betrachtung und Analyse unterziehen. Dabei werden wir die Lehrwerke u.a. unter folgenden Fragestellungen begutachten: Wie werden die kommunikativen Kompetenzen geschult? Welche Textsorten und Medien werden berücksichtigt? Findet ein Strategientraining statt? Welchen Stellenwert nimmt interkulturelles Lernen ein und wie wird es initiiert? Wie werden Grammatik und Wortschatz eingeführt und geübt? Nicht zuletzt wird es darum gehen, anhand ausgewählter Lektionen die Einsatzmöglichkeiten der neuen Lehrwerksgeneration in einem handlungs- und aufgabenorientierten Spanischunterricht auszuloten.

Anforderungen an einen Schein: Regelmäßige und aktive Teilnahme im Seminar, Präsentation im Seminar und Seminararbeit

HS (LA)RÖSSLER, Andrea
El filme en la clase de ELE
Mi 12-14 Uhr, Raum KL 24/222, Beginn 17.10.07

Das Medium Film gewinnt im Fremdsprachenunterricht zunehmend an Bedeutung. Die neuen curricularen Vorgaben für den Spanischunterricht in Berlin (und in anderen Bundesländern) betonen die Notwendigkeit der Ausbildung einer umfassenden Medienkompetenz der Lernenden und legen detaillierte Abschlusstandards für die Fertigkeit Hörsehverstehen fest.

Wir werden uns deshalb im Seminar u.a. mit folgenden Fragestellungen beschäftigen: Was ist eigentlich mit dem Begriff der Medienkompetenz gemeint? Welche Lernziele (Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen/Einstellungen) können mit dem Einsatz von Filmen im Fremdsprachenunterricht verfolgt werden? Wie lässt sich ein handlungs- und prozessorientierter Umgang mit dem Medium Film realisieren? Wie kann ein kompetenter und autonomer Umgang der Lernenden mit dem Medium Film angebahnt werden?

Dabei werden unterschiedliche Filmgenres berücksichtigt: Spielfilme, Kurzfilme und Dokumentarfilme. Vorgesehen sind auch die kritische Reflexion bereits vorliegender Unterrichtskonzepte zum Umgang mit Filmen im FU und die selbstständige, theoriegeleitete

Entwicklung eigenen Unterrichtsmaterials für den Spanischunterricht.

Anforderungen an einen Seminarschein: Regelmäßige Teilnahme und vorbereitende Lektüre für die Sitzungen; Gruppenpräsentation und Hausarbeit